

Sächsische Zeitung*

SZ-ONLINE.DE

Wird der Hochwasserpass Pflicht?

Die Bürgerinitiative will in Nünchritz betroffenen Hauseigentümern helfen.

07.11.2015



Reinhard Neumann, Vorstandsmittglied der Bürgerinitiative Hochwasser Nünchritz2013 glaubt, dass der Hochwasserpass vor allem beim Thema Versicherungen und Hausverkäufen eine wichtige Rolle spielen könnte.

© Sebastian Schultz

Nünchritz.

Ähnlich dem Energieausweis werden Eigentümer von Immobilien bald auch einen Hochwasserpass vorweisen müssen, diese Entwicklung prophezeit Reinhard Neumann. Das Vorstandsmittglied der Bürgerinitiative Hochwasser Nünchritz 2013 glaubt, dass der Pass vor allem beim Thema Versicherungen und Hausverkäufen eine wichtige Rolle spielen wird. Allerdings müssten im Landkreis oder prinzipiell im Osten Deutschlands erst einmal die Voraussetzungen dafür geschaffen werden.

Für die Selbstauskunft als erste Stufe hin zum Hochwasserpass sei beispielsweise die Höhe des Hauses notwendig, die oftmals nicht bekannt sei. Die Bürgerinitiative wolle sich deshalb dafür einsetzen, dass diese Daten ermittelt beziehungsweise bekannt werden. Außerdem wird der Pass nur durch zertifizierte Sachkundige ausgestellt – in ganz Ostdeutschland gibt es derzeit aber nur einen einzigen, und zwar in Berlin. Auch hier will die Bürgerinitiative Abhilfe schaffen, Reinhard Neumann selbst strebt das entsprechende Zertifikat an. So wären die Pässe in der Region künftig relativ

kostengünstig zu haben, wie er selbst verspricht. Denn momentan würden – auch bedingt durch die oft lange Anreise der Sachverständigen – Kosten in Höhe von über 600 Euro für den Pass fällig.

Die Idee vom Hochwasserpass stammt vom HochwasserKompetenzCentrum Köln (HKC) und wird in Zusammenarbeit mit der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) umgesetzt. Der Pass soll Auskunft über die Gefährdung einer Immobilie geben. Es wird der Ist-Zustand des Hauses bewertet, Risiken aufgezeigt und Maßnahmen zum Schutz initiiert. Das Gefährdungspotenzial wird dabei in einem Farbschema dargestellt – unterteilt nach Hochwasser, Stark-regen/Sturzfluten und Kanalarückstau. (ste)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/wird-der-hochwasserpass-pflicht-3244326.html>